Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951320

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Weinbergstraße 34 (bei)

Gem. * Fl-stck. * Flur Oberlößnitz * 131d

Bauwerksname Cikkurat; Steinerne Schnecke

Kurzcharakteristik

Steinaufwurf mit Aussichtsplateau; erinnert an eine Stufenpyramide, im Innern kleines Gewölbe, ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Im Weinberg befindet sich der sogenannte Cikkurat. Dies ist ein planvoll aufgeschichteter Hügel aus Syenitsteinen von etwa sieben Metern Höhe in Form einer Schnecke, also mit einem spiralförmig angelegten Weg. Der Umriss des Hügels erinnert an eine Stufenpyramide. Am Fuße zur Talseite ein kleiner Keller. Der „Cikkurat“ oder die Schnecke liegt an der Hangkante des Weingutes Herrmannsberg zwischen dem Spitzhaus und dem ehemaligen Gasthaus „Wilhelmshöhe“. Errichtet wahrscheinlich im 17. Jahrhundert, als vorhanden nachgewiesen 1842 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007).

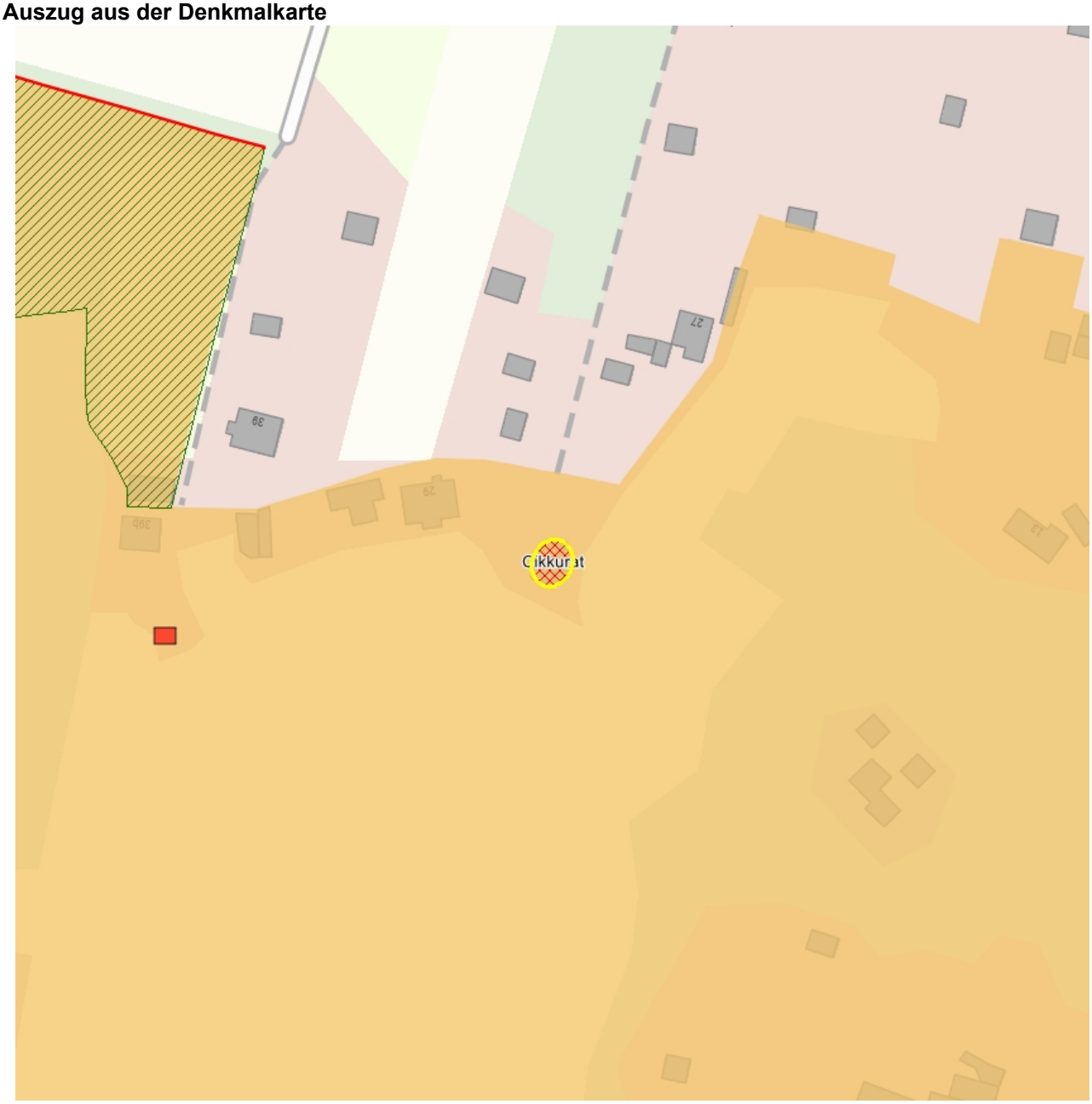
Datierung wohl 17. Jh. oder später (Steinaufwurf)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XXIII/26/25**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.